

## Niederschrift

über die 15. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Geilenkirchen am Mittwoch, dem 07.12.2022, 18:00 Uhr in der Aula der Städtischen Realschule, Gillesweg 1, 52511 Geilenkirchen

### Tagesordnung

1. Mitteilungen der Bürgermeisterin
2. 5. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat, die Ausschüsse und den/die Bürgermeister/in der Stadt Geilenkirchen  
Vorlage: 2616/2022
3. Neufassung Vergnügungssteuersatzung  
Vorlage: 2661/2022
4. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für die Straßenreinigung und den Winterdienst  
Vorlage: 2677/2022
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für die Abfallentsorgung  
Vorlage: 2679/2022
6. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für die Abwasserbeseitigung  
Vorlage: 2680/2022
7. Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für das Bestattungswesen  
Vorlage: 2681/2022
8. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung einer Schmutzwassergebühr für Zwecke der Abrechnung der Schmutzwassereinleitungen im Jahr 2022  
Vorlage: 2685/2022
9. Festsetzung und Erhebung von Straßenbaubeiträgen für die Erneuerung und Verbesserung der Straßenbeleuchtung (Teilstück) der Konrad-Adenauer-Straße im Innenstadtbereich  
Vorlage: 2654/2022
10. Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW: hier: Anordnung von verkehrsregelnden Maßnahmen  
Vorlage: 2648/2022
11. Vorstellung der Homepage
12. Anfragen

**Anwesend waren:**

Vorsitzende/r

1. Bürgermeisterin Daniela Ritzerfeld

Stellvertretende/r Vorsitzende/r

2. Hans-Josef Paulus

Mitglieder

3. Marko Banzet
4. Karl-Peter Conrads
5. Markus Diederer
6. Christina Hennen
7. Michael Kappes
8. Christian Kravanja
9. Manfred Schumacher
10. Lars Speuser
11. Raimund Tartler
12. Ruth Thelen
13. Max Weiler

Beratendes Mitglied gemäß § 58 GO

14. Hannelore Peter

Stellvertretendes Mitglied

15. Daniel Bani-Shoraka
16. Maja Bintakys-Heinrichs
17. Karola Brandt
18. Christoph Grundmann
19. Stefan Kassel
20. Robert Kauhl

von der Verwaltung

21. Erster Beigeordneter Herbert Brunen
22. Silvana Feratovic
23. Joachim Grünewald
24. Christina Kamphausen
25. Tina Offermanns
26. Beigeordneter Stephan Scholz

Es fehlten:

27. Sonja Engelmann
28. Helmut Gerads
29. Wilfried Kleinen
30. Willi Münchs
31. Gero Ronneberger
32. Harald Volles
33. Rainer Jansen

Bürgermeisterin Ritzerfeld eröffnete die 15. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Geilenkirchen am 07.12.2022 um 18 Uhr in der Aula der städtischen Realschule und hieß die Stadtverordneten, die Vertretungen der Presse sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Sie stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht zugestellt worden sei. Einwendungen gegen die Niederschrift der 14. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.09.2022 habe es nicht gegeben.

Sie entschuldigte an dieser Stelle Stadtverordneten Kleinen, Stadtverordneten Münchs, der von Stadtverordnetem Kahl vertreten werde, Stadtverordneten Gerads, der von Stadtverordnetem Kassel vertreten werde, Stadtverordneten Ronneberger, der von der Stadtverordneten Brandt vertreten werde, Stadtverordnete Engelmann, die von Stadtverordnetem Grundmann vertreten werde, Stadtverordneten Jansen, der von Stadtverordnetem Bani-Shoraka vertreten werde sowie Stadtverordneten Volles, der von der Stadtverordneten Bintakys-Heinrichs vertreten werde. Bürgermeisterin Ritzerfeld stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte Bürgermeisterin Ritzerfeld die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Vorstellung der Homepage“ auf die Tagesordnung. Die FDP habe hierzu einen Antrag gestellt. Die Verwaltung habe jedoch versäumt diesen zur Tagesordnung hinzuzufügen. Sie rief zur Abstimmung über die Erweiterung der Tagesordnung auf.

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Geilenkirchen beschloss einstimmig die Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Vorstellung der Homepage“ als Tagesordnungspunkt 11.

**TOP 1      Mitteilungen der Bürgermeisterin**

Bürgermeisterin Ritzerfeld teilte mit, sie habe heute keine Mitteilungen.

**TOP 2      5. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat, die Ausschüsse und den/die  
Bürgermeister/in der Stadt Geilenkirchen  
Vorlage: 2616/2022**

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Geilenkirchen verabschiedet die 5. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat, die Ausschüsse und den/die Bürgermeister/in der Stadt Geilenkirchen in der der Vorlage beiliegenden Form.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 3      Neufassung Vergnügungssteuersatzung  
Vorlage: 2661/2022**

**Beschlussvorschlag:**

Die der Vorlage als Anlage beigefügte Neufassung der Vergnügungssteuersatzung wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 4      Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für die  
Straßenreinigung und den Winterdienst  
Vorlage: 2677/2022**

Bürgermeisterin Ritzerfeld regte an, Spiegelstrich 3 aus dem Beschlussvorschlag zu streichen, da bereits aus der Vorlage hervorgehe, dass der Beschlussvorschlag dem Vorbehalt der voraussichtlich kommenden Gesetzesänderung unterliege. Sie rief zur Abstimmung über den geänderten Beschlussvorschlag auf.

**Beschlussvorschlag:**

- Die Straßenreinigungsgebühr wird für das Jahr 2022 auf 1,11 €/Frontmeter festgesetzt.
- Die Winterdienstgebühr wird für das Jahr 2022 auf 0,48 €/Frontmeter festgesetzt.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 5      Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für die Abfallentsorgung  
Vorlage: 2679/2022**

**Beschlussvorschlag:**

- a) Die Grundgebühren für die Abfallentsorgung werden für das Jahr 2023 wie folgt festgesetzt:
- |  |               |
|--|---------------|
| - 120-/240-l-Restabfallgefäß                             | 81,00 €/Jahr  |
| - 770-l-Restabfall-Container mit 14-täglicher Leerung    | 243,00 €/Jahr |
| - 770-l-Restabfall-Container mit wöchentlicher Leerung   | 486,00 €/Jahr |
| - 1.100-l-Restabfall-Container mit 14-täglicher Leerung  | 364,50 €/Jahr |
| - 1.100-l-Restabfall-Container mit wöchentlicher Leerung | 729,00 €/Jahr |
- b) Die Gewichtsgebühr für die Abfallentsorgung wird für das Jahr 2023 auf 0,27 €/kg Rest- und Bioabfall festgesetzt.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 6      Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für die Abwasserbeseitigung  
Vorlage: 2680/2022**

**Beschlussvorschlag:**

- Die Niederschlagswassergebühr für das Jahr 2023 wird auf 0,74 €/m<sup>2</sup> festgesetzt.
- Die Schmutzwassergebühr für das Jahr 2023 wird auf 2,94 €/m<sup>3</sup> festgesetzt.
- Die Gebühr für das Auspumpen und Abfahren der Inhaltsstoffe aus abflusslosen Gruben wird auf 36,13 €/m<sup>3</sup> festgesetzt.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 7      Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für das Bestattungswesen  
Vorlage: 2681/2022**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gebührenbedarfsberechnung 2023 für das Bestattungswesen wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

Einstimmig beschlossen.

**TOP 8      Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung einer Schmutzwassergebühr für Zwecke der Abrechnung der Schmutzwassereinleitungen im Jahr 2022  
Vorlage: 2685/2022**

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt für das Jahr 2022 eine Abrechnungsgebühr in Höhe von 2,84 €/m<sup>3</sup> Frischwasserbezug für die Abrechnung des in die öffentliche Abwasseranlage eingeleiteten Schmutzwassers.

**Abstimmungsergebnis**

Mehrheitlich beschlossen.

**TOP 9      Festsetzung und Erhebung von Straßenbaubeiträgen für die Erneuerung und Verbesserung der Straßenbeleuchtung (Teilstück) der Konrad-Adenauer-Straße im Innenstadtbereich  
Vorlage: 2654/2022**

**Beschlussvorschlag:**

Zum Ersatz des Aufwandes für die Erneuerung und Verbesserung der Straßenbeleuchtung „Teilstück Konrad-Adenauer-Straße“ im Innenstadtbereich werden gemäß § 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in Verbindung mit der Satzung der Stadt über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen Beiträge erhoben. Der Anteil der Beitragspflichtigen richtet sich nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 der Satzung.

Gemäß den ergänzenden Vorschriften des § 8a KAG wird ein Förderantrag gestellt, der die Beitragslast der Beitragspflichtigen bei positiver Bescheidung zu 100 % übernimmt.

**Abstimmungsergebnis**

Mehrheitlich beschlossen.

**TOP 10     Anregung nach § 24 Gemeindeordnung NRW: hier: Anordnung von verkehrsregelnden Maßnahmen  
Vorlage: 2648/2022**

Bürgermeisterin Ritzerfeld informierte, der Antrag sei von Herrn Ronkartz als Privatperson gestellt worden. Es handle sich nicht um eine Bürgerinitiative. Zudem schlug sie vor, den Beschlussvorschlag abzuändern, da die Formulierung so gedeutet werden könne, dass dem Ausschuss eine Entscheidungskompetenz zustehe. Dies sei jedoch nicht der Fall.

Der Satz: „Der Ausschuss befürwortet die Einrichtung einer Tempo-30-Zone auf der Prof.-Mendel-Straße, sofern nach Durchführung des Verfahrens keine rechtlichen Bedenken mehr bestehen“ solle daher durch: „Die Entscheidung erfolgt nach den maßgeblichen verkehrsrechtlichen Vorgaben. Die Verwaltung möge in eigener Zuständigkeit und nach Beteiligung der Kreispolizeibehörde eine entsprechende Entscheidung treffen.“ ersetzt werden. Bürgermeisterin Ritzerfeld rief zur Abstimmung über den erweiterten Beschlussvorschlag auf.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Anregung wird zuständigkeitshalber an die Bürgermeisterin zur Entscheidung nach vorheriger Anhörung der Kreispolizeibehörde verwiesen. Der Ausschuss befürwortet die Einrichtung einer Tempo-30-Zone auf der Prof.-Mendel-Straße, sofern nach Durchführung des Verwaltungsverfahrens keine rechtlichen Bedenken mehr bestehen.

### **Erweiterter Beschlussvorschlag:**

Die Anregung wird zuständigkeitshalber an die Bürgermeisterin zur Entscheidung nach vorheriger Anhörung der Kreispolizeibehörde verwiesen. Die Entscheidung erfolgt nach den maßgeblichen verkehrsrechtlichen Vorgaben. Die Verwaltung möge in eigener Zuständigkeit und nach Beteiligung der Kreispolizeibehörde eine entsprechende Entscheidung treffen.

### **Abstimmungsergebnis**

Einstimmig beschlossen.

### **TOP 11      Vorstellung der Homepage**

Herr Grünewald stellte die neue Homepage vor. Die Neugestaltung der Homepage sei nach insgesamt 1,5 Jahren sowie nach enger Kooperation mit der Lebenshilfe und einer muttersprachlichen Gebärdensprecherin abgeschlossen. Die Verwaltung habe die Homepage bereits am Mittag der Presse vorgestellt. Herr Grünewald erklärte, im Vordergrund habe die Barrierefreiheit der Homepage im Sinne der Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Behindertengleichstellungsgesetz gestanden.

Bürgermeisterin Ritzerfeld betonte, ein früher vorliegendes Ergebnis habe nicht zufrieden gestimmt. Man habe daher nachjustiert, bis ein gutes Ergebnis erzielt wurde. Die Homepage werde nun fortlaufend auf dem Aktuellen Stand gehalten.

### **TOP 12      Anfragen**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Sitzung endet um: 19:03

Vorsitzende

Schriftführerin

Bürgermeisterin  
Daniela Ritzerfeld

Christina Kamphausen